

Muttenz, 25.Oktober 2007

Liebe Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler,

Gemäss Bildungsgesetz sind die Lehrpersonen verpflichtet, bei Schülerinnen, Schülern und Erziehungsberechtigten Rückmeldungen über die Wirksamkeit ihrer Arbeit einzuholen. Die Schule ist frei, ihre Methoden und Zielsetzungen für diese Rückmeldungen selber zu bestimmen.

Deshalb gelangen die Lehrpersonen für Bildnerisches Gestalten (BG) nun mit Fragenbogen an Sie.

Die Rückmeldungen erfolgen auf drei Fragebogen:

Fragebogen für Erziehungsberechtigte

Fragebogen für Schülerinnen und Schüler (gleich wie Fragebogen für Erziehungsberechtigte)

Fragebogen nur für Schülerinnen und Schüler

Die Fragebogen für Erziehungsberechtigte und für Schülerinnen und Schüler dürfen/sollen auch unterschiedliche Meinungen der Erwachsenen und Jugendlichen wiedergeben.

Damit wir die unterschiedlichen Meinungen vergleichen können, sollten die Nummern unten auf dem Fragebogen für Erziehungsberechtigte und beim Fragebogen für Schülerinnen und Schüler gleich sein.

Wir bitten Sie, die drei ausgefüllten Fragebogen zusammen mit der Anmeldung für die Wahl- und Freifa-cher abzugeben.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

Das Kollegium der Lehrpersonen für Bildnerisches Gestalten

Zweck der Fragebogen

Das Fach BG wird im Niveau E und neu auch im Niveau A die ersten 2 Jahre als Pflichtfach angeboten. in den zwei letzten Jahren als Wahlpflichtfach.

Ausserdem wird BG auch als Freifach angeboten.

In der 4. Klasse Niveau P müssen sich Schüler und Schülerinnen neu entscheiden, ob sie entweder Musik oder Bildnerisches Gestalten (BG) als Wahlpflichtfach wählen. Da offen ist, wie das Gymnasium mit diesem Entscheid umgeht und am Gymnasium Bildnerisches Gestalten ein Grundlagenfach ist, möchte die Sekundarschule MuttENZ mit einem Freifach die entstehende Lücke füllen.

Pro Jahrgang interessieren sich an unserer Schule durchschnittlich ca. 7% dafür, das Fach BG als Schwerpunkt an einer weiterführenden Schule (Vorkurs, Gymnasium) weiter zu besuchen.

Ziele

Die Zufriedenheit der Schülerinnen, Schüler und Erziehungsberechtigten im Fach BG soll zum Zeitpunkt des Entscheides für die Wahlpflichtfächer und Freifächer so gross sein, dass eine sachliche Wahl möglich ist.

Wir möchten wissen, ob die Erwartungen der Schülerinnen, Schüler und Erziehungsberechtigten an das Wahlpflichtfach BG oder an die Freifächer BG erfüllt werden können.

Mit dem Wahlpflichtfach oder mit dem Freifach gewährleistet der Unterricht im BG einen lückenlosen Anschluss an die Anforderungen im Gymnasium, eine andere weiterführende Schule oder an eine andere weiterführende Ausbildung im gestalterischen Bereich (z.B. Vorkurs).

Ergebnisse

Die Ergebnisse der Rückmeldungen werden in geeigneter Form auf www.sek-muttENZ.ch allen zugänglich gemacht.

Fragebogen für Eltern zum Fach BG (Zeichnen)

Ich kenne den Lehrplan für das Fach BG (Zeichnen)	ja 8	nein 64	
Ich kenne die Beschreibung des Faches BG auf der Homepage der Schule	ja 8	nein 63	
Ich kenne den Stoff des Faches BG vom Hören-Sagen:	ja 14	nein 20	teilweise 38

Wie wichtig sind für Sie die Schulfächer auf einer Skala von 1 bis 10?

Schreiben Sie unten zu den Fächern Zahlen 1-10, 10 = ganz wichtig, 1= ganz überflüssig:

Durchschnitt der 4 ausgewerteten Klassen, jetzt nach Rang geordnet.

Deutsch 9.8 Mathematik 9.4 Französisch 8.3 Geografie 7.7 Biologie 7.6 Geschichte 7.3 Turnen 6.9 Hauswirtschaft 6.4 Werken 6.2 Geometrisches Zeichnen 6.4 BG (Zeichnen) 6.0

Welche SECHS der unten aufgeführten Aussagen treffen nach Ihrer Erfahrung in hohem Mass zu?

Bitte 6 Aussagen ankreuzen:

Im BG kann man sich erholen	23	keine Mehrheiten in Aussagen	
BG ist Lieblingsfach	20	Im BG ist lockerer Unterricht ohne Anstrengung	20
BG ist ein kreatives Fach	72	BG ist wichtig für die berufliche Zukunft	32
Im BG sind Noten nützlich	36	Nur für Begabte, übrige auch mit Anstrengung kein Erfolg	23
In BG gibt es keine Hausaufgaben	29	BG ist ein Fach mit Hausaufgaben /Zeichnen auch zu Hause	28
Im BG sind Noten eine Belastung	28	BG fördert das Sehen und Verarbeiten von Bildern	59
BG ist anspruchsvoller Unterricht mit wenig Unterschied (auch in der Benotung) zu andern Fächern			34

Welche SECHS der unten aufgeführten Aussagen sollten nach Ihrer Meinung unbedingt zutreffen?

Wie sollte das Fach BG sein? Bitte 6 Aussagen ankreuzen:

Im BG kann man sich erholen	18	keine Mehrheiten in Aussagen	
BG ist Lieblingsfach	22	Im BG ist lockerer Unterricht ohne Anstrengung	23
BG ist ein kreatives Fach	69	BG ist wichtig für die berufliche Zukunft	36
Im BG sind Noten nützlich	25	BG nur für Begabte, übrige auch mit Anstrengung kein Erfolg	8
In BG gibt es keine Hausaufgaben	37	BG ist ein Fach mit Hausaufgaben /Zeichnen auch zu Hause	20
Im BG sind Noten eine Belastung	19	BG fördert das Sehen und Verarbeiten von Bildern	62
BG ist anspruchsvoller Unterricht mit wenig Unterschied (auch in der Benotung) zu andern Fächern			25

Welche Teilbereiche des Faches BG sind

überflüssig 1 2 3 4 Sehr wichtig

Techniken: Farbstift, Bleistift, Malen mit Wasserfarbe	3	6	32	37
Freie Arbeiten ohne klare Aufgabe	16	20	26	13
Arbeiten nach Phantasie oder Vorstellung	3	3	36	32
Arbeiten nach fotografischen Vorlagen	8	18	36	14
Arbeiten zum Konstruieren/Perspektive	7	13	35	24
Arbeiten nach der Natur, Gegenstände, Figur, Porträt, Tier,	5	9	36	37
Dreidimensionale Arbeiten (z.B. Falten aus Papier, Arbeiten mit Ton)	6	16	33	21
Kunstabstrachtung	10	13	42	11

Welche weiteren Techniken oder Inhalte wären wichtig? keine Mehrheiten in Aussagen

Welche Bedingung müsste erfüllt sein, damit sich Ihr Sohn oder Ihre Tochter für ein Freifach BG anmeldet?

..... keine Mehrheiten in Aussagen

Fragebogen für SchülerInnen zum Fach BG (Zeichnen)

Ich kenne den Lehrplan für das Fach BG (Zeichnen)	ja 19	nein 51	
Ich kenne die Beschreibung des Faches BG auf der Homepage der Schule	ja 15	nein 54	
Ich kenne den Stoff des Faches BG vom Hören-Sagen:	ja 17	nein 4	teilweise 47

Wie wichtig sind für Dich die Schulfächer auf einer Skala von 1 bis 10?

Schreibe unten zu den Fächern Zahlen 1-10, 10 = ganz wichtig, 1= ganz überflüssig:

Durchschnitt der 4 ausgewerteten Klassen, jetzt nach Rang geordnet.

Deutsch 8.5 Mathematik 8.3 Französisch 7.6 Turnen 7 Biologie 6.9 Geografie 6.6 Hauswirtschaft 6.3
Geschichte 6.1 Geometrisches Zeichnen 5.3 Werken 5 BG (Zeichnen) 5

Welche SECHS der unten aufgeführten Aussagen treffen nach Deiner Erfahrung in hohem Mass zu?

Bitte 6 Aussagen ankreuzen:

Im BG kann man sich erholen	49	keine Mehrheiten in Aussagen	
BG ist Lieblingsfach	10	Im BG ist lockerer Unterricht ohne Anstrengung	40
BG ist ein kreatives Fach	62	BG ist wichtig für die berufliche Zukunft	19
Im BG sind Noten nützlich	36	Nur für Begabte, übrige auch mit Anstrengung kein Erfolg	33
In BG gibt es keine Hausaufgaben	44	BG ist ein Fach mit Hausaufgaben /Zeichnen auch zu Hause	29
Im BG sind Noten eine Belastung	25	BG fördert das Sehen und Verarbeiten von Bildern	52
BG ist anspruchsvoller Unterricht mit wenig Unterschied (auch in der Benotung) zu andern Fächern			26

Welche SECHS der unten aufgeführten Aussagen sollten nach Deiner Meinung unbedingt zutreffen?

Wie sollte das Fach BG sein? Bitte 6 Aussagen ankreuzen:

Im BG kann man sich erholen	47	keine Mehrheiten in Aussagen	
BG ist Lieblingsfach	15	Im BG ist lockerer Unterricht ohne Anstrengung	48
BG ist ein kreatives Fach	65	BG ist wichtig für die berufliche Zukunft	20
Im BG sind Noten nützlich	40	BG nur für Begabte, übrige auch mit Anstrengung kein Erfolg	16
In BG gibt es keine Hausaufgaben	59	BG ist ein Fach mit Hausaufgaben /Zeichnen auch zu Hause	9
Im BG sind Noten eine Belastung	12	BG fördert das Sehen und Verarbeiten von Bildern	54
BG ist anspruchsvoller Unterricht mit wenig Unterschied (auch in der Benotung) zu andern Fächern			18

Welche Teilbereiche des Faches BG sind

überflüssig 1 2 3 4 Sehr wichtig

Techniken: Farbstift, Bleistift, Malen mit Wasserfarbe	6	11	21	27
Freie Arbeiten ohne klare Aufgabe	6	18	31	22
Arbeiten nach Phantasie oder Vorstellung	3	14	18	36
Arbeiten nach fotografischen Vorlagen	12	26	29	9
Arbeiten zum Konstruieren/Perspektive	12	24	27	12
Arbeiten nach der Natur, Gegenstände, Figur, Porträt, Tier,	9	13	32	19
Dreidimensionale Arbeiten (z.B. Falten aus Papier, Arbeiten mit Ton)	14	24	21	13
Kunstabstrachtung	29	22	16	10

Welche weiteren Techniken oder Inhalte wären wichtig? keine Mehrheiten in Aussagen

Welche Bedingung müsste erfüllt sein, damit sich Ihr Sohn oder Ihre Tochter für ein Freifach BG anmeldet?

..... keine Mehrheiten in Aussagen

Fragebogen für SchülerInnen zum Fach BG (Zeichnen)

In welchen Bereichen konntest du bisher zu wenig oder genügend arbeiten, wo musstest du bisher zu viel arbeiten?

	zu wenig	genügend	zu viel
Technik Farbstift	10	56	8
Technik Bleistift	19	46	10
Technik Malen mit Wasserfarbe	11	46	13
Technik Tuschezeichnung	26	39	6
Technik Linoldruck	33	22	3
Freie Arbeiten ohne klare Aufgabe	46	21	6
Arbeiten nach Phantasie oder Vorstellung	31	39	4
Arbeiten nach fotografischen Vorlagen	31	31	11
Arbeiten zum Konstruieren/Perspektive	9	39	26
Arbeiten nach der Natur, Gegenstände, Figur, Porträt, Tier,	26	41	6
Dreidimensionale Arbeiten (z.B. Papier falten, Ton, Landart)	27	35	13
Kunstaberachtung	19	24	28

Welche weiteren Bereiche kamen zu kurz oder in welchen Bereichen möchtest du eventuell im Rahmen eines Freifaches vertieft arbeiten?

..... keine Mehrheiten in Aussagen

In welchen Bereichen war der Stoff	easy, locker	verständlich, gut erklärt	schwierig gut erklärt	langweilig	schwierig schlecht erklärt	belastend unverständlich
Total über alle Bereiche in den 4 Klassen	29.5%	25.1%	14.8%	20%	6.9%	3.7%

Zusammenfassend ergeben sich folgende Resultate:

Eltern:

Sie sind schlecht über das Fach, den Stoff und den Lehrplan informiert, obschon seit mindestens einem Jahr die Homepage der Schule gut und anschaulich Auskunft gibt.

Für die Eltern soll BG in erster Linie ein kreatives Fach sein und das Sehen und Verarbeiten von Bildern fördern. Die Erwartung wird für sie auch in hohem Mass erfüllt.

SchülerInnen:

Dreiviertel bis die Hälfte der Schülerinnen sind schlecht über das Fach, den Stoff und den Lehrplan informiert, obschon seit mindestens einem Jahr die Homepage der Schule gut und anschaulich Auskunft gibt und Lehrpersonen auch immer wieder darauf aufmerksam machen.

Die Erwartungen der SchülerInnen an das Fach BG sind teilweise gleich wie die der Eltern; zusätzlich erwarten sie aber in hohem Mass Erholung und Unterricht ohne Anstrengung. Die Erwartung wird für sie auch in hohem Mass erfüllt.

60%-80% finden den Unterricht locker, und, wenn überhaupt schwierig, dann gut erklärt. Weit über die Hälfte der SchülerInnen freut sich auf den Stoff der Zukunft (da, wo danach gefragt wurde und wo er bekannt ist) oder findet ihn in Ordnung, obschon das Fach am Schluss der Rangliste der Fächer liegt.

Die Vorbereitung für das Gymnasium in den Niveau -P.Klassen scheint kein Thema zu sein (nur einmal erwähnt).

Einige wenige SchülerInnen möchten eine andere, oder nettere, oder enthusiastischere Lehrperson - oder aber - ja keine andere, als die, die sie jetzt schon unterrichtet.

Die Wünsche an den Stoff reichen von „Zeichnen mit Modellierpaste“ über „Fotografieren“ zu „Mangas zeichnen“ bis „Design“ und sind so heterogen, dass keine Tendenz ablesbar ist.

Für die SchülerInnen und auch für einige Eltern ist „Spas“ eine mehrmals genannte Bedingung für die Anmeldung in ein Freifach. Zusätzlich ist der Wunsch erkennbar, sich nicht noch mehr schulische Belastung auf zu laden: „Keine Noten“, „keine Hausaufgaben“, „andere Fächer streichen“.

Unter diesen Voraussetzungen sind keine allgemeinen Massnahmen schulischer oder organisatorischer Art zu veranlassen. Es bleibt jeder Lehrperson individuell überlassen, teilweise Massnahmen zu ergreifen